



Neustädter Kreisblatt.

Erscheint wöchentlich [Sonnabend]
in der Stärke eines halben Bogens.

Neustadt o.s., den 28. Mai.

[Praumerations-Preis 20 Sgr.
für das ganze Jahr.]

Berordnungen und Bekanntmachungen.

Nachdem durch die Allerhöchsten Ordres vom 20. und 29. v. M. die Kriegsbereitschaft der Armee angeordnet worden, bestimme ich hierdurch im Einverständnisse mit dem Herrn Kriegs-Minister unter Hinweisung auf den § 19 des Gesetzes vom 31. Dezember 1842 Nr. 2319, und unter Bezugnahme auf den im Staatsanzeiger Seite 772 abgedruckten gemeinschaftlichen Erlass vom 30. April c., daß Auslands-pässe, Heimathscheine und Entlassungs-Urkunden an militair- und landw. h. p. flichtige Personen bis auf Weiteres nicht ertheilt werden dürfen.

Die Königliche Regierung beauftragte ich, hiernach das Weitere ungesäumt zu veranlassen.

Berlin, den 9. Mai 1859.

Der Minister des Innern, gez. v. Flottwell.

Steckbrief. Der Österreichische Unterthan Joseph Czerny aus Teschen Reserveist des k. k. 56. L. J. Rgt., mittelst Note des k. k. Kaiser Fraaz Joseph I. L. J. Rgt. Ergänzungsbezirkskommandos in Troppau vom 10 April d. J. zur Einrückung nach Troppau einberufen, hat sich von seinem Aufenthaltsorte ohne Reisedokument heimlich entfernt und sind die seitentwegen geslogenen Nachforschungen des Teschener Bezirks-Amtes erfolglos geblieben.

Joseph Czerny ist im Jahre 1823 geboren, Tischler, katholischer Religion, besitzt kein Reisedocument und hat nur die Reservekarte vom 30. Juni 1857 Nr. des Grundbuches 857 in Händen.

Das k. k. Landes-Präsidium zu Troppau hat um Vigilanz auf den p. Czerny gebeten.

Auf den p. Czerny ist Acht zu haben und muß derselbe im Verretungsfalle mittelst beschränkter Reiseroute nach seiner Heimath Teschen unter gleichzeitiger Benachrichtigung des k. k. Landes-Präsidium zu Troppau dirigirt werden.

Dippeln, den 10. Mai 1859.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

Nr. 71. Betr. die Einreichung der Klassensteuer-Rest-Verzeichnisse pro 1. Semester d. J.

Die Ortsbehörden des Kreises fordere ich auf, die Verzeichnisse der wegen gänzlichen Unvermögens der Steuerpflichtigen im 1. Semester d. J. unbetrieblich gebliebenen Klassensteuer, unter genauer Beachtung der Kreisblatt-Befügung vom 14. November 1855, Stück 47 nach dem vorgeschriebenen Schema sofort anzufertigen und bis zum 15. Juni d. J. unfehlbar in duplo an mich einzureichen.

Auf später eingehende Listen kann keine Rücksicht genommen werden.

Drucksformulare zu denselben sind in den hiesigen Buchdruckereien zu haben.

Neustadt, den 25. Mai 1859.

Der Königliche Landrat.

Nr. 72. Betr. die Aufnahme der Vieh-Kataster pro 1859/60.

Da die Übersichtlichkeit der Hornvieh-Assecuranz-Kataster durch die seither zu denselben gesertigten Nachträge sehr erschwert ist und ein nochmaliger Nachtrag zu Verdunkelungen des verüchteten Viehstandes führen könnte, sollen höherer Bestimmung zufolge für die Periode 1859/60 wieder neue Kataster angefertigt werden.

Unter Hinweisung auf den § 6 der Allerhöchsten Ordre vom 30. Juni 1841 und § 6 der Ausfüh-

rungs-Instruktion vom 15. Oct. dess. Jahres (extraord. Beil. zum 9. Stücke des Umtsblattes pro 1842) fordere ich die Magistrate und Ortsgerichte des Kreises auf, mit der Aufnahme des zur Versicherung geeigneten ganzen Kindviehstandes (mit alleiniger Ausnahme des Jungviehes unter 1. Jahre so wie des zur Mastung und zum Handel bestimmten Kindviehes) nach Gattung, Stückzahl und innerhalb des im Kreisblatte Stück 17 pro 1857 veröffentlichten zulässigen Versicherungswertes sofort vorzugehen und die Kataster aufzustellen. Letztere müssen korrekt geschrieben, gehörig aufsummiert und bis zum 15. Juni d. J. unfehlbar in duplo an mich eingereicht werden.

Dieselben sind jedoch vor der Einreichung auf dem Lande dem Dominio zur Prüfung und Mitvollziehung vorzulegen.

Diese Prüfung muss sich einmal auf die Aufnahme des vollständigen Viehstandes, sodann aber auf die Beobachtung der vergeschriebenen Formalien erstrecken.

Das erforderliche Druckpapier ist auf meinem Umte unentgeldlich in Empfang zu nehmen.

Neustadt, den 20. Mai 1859.

Der Königliche Landrat.

Bekanntmachung.

Auf Allerhöchsten Befehl sollen die diesjährigen Übungen der Landwehr-Infanterie, Artillerie, Jäger und Pionire ausfallen, was ich den Kreis-Einheiten hierdurch zur Kenntniß bringe.

Neustadt, den 20. Mai 1859.

Der Königliche Landrat.

Berlin.

Steckbriess-Widerruf. Der von uns unterem 30. August 1856 im Stück 36 hinter dem Bergesellen Anton Napprecht aus Neustadt D/S. erlassene Steckbrief ist erledigt.

Neustadt, den 21. Mai 1859.

Königliches Kreis-Gericht. 1. Abtheilung.

Aufgebot.

Der verehlichten Mauergefessell Marianna Triebler, geborenen Magosch und dem Auszügler Vincenz Magosch aus Walzen, Kreis Neustadt, sind circa 4½ Elle baumwollener Hosenzug mit grauen, schwarzen und blauen Streifen; ein graues baumwollenes Umschlagetuch, zwei Kanten mit rothen, grünen, weißen und zwei Kanten mit blauen und weißen Streifen; als wahrscheinlich auf dem Jahrmarkte zu Bühl am 21ten März c. gestohlen, abgenommen worden.

Die geführte Untersuchung hat die Eigenthümer dieser Sachen nicht ergeben, weshalb wir alle Dicjenigen, welche Eigenthums-Ansprüche an diese Sachen zu haben vermeinen, hiermit auffordern, diese binnen 3 Monaten bei biesigem Gericht geltend zu machen; und ist unsere Gefangenen-Inspection angewiesen, diese Gegenstände zur Ansicht vorzuzeigen.

Neustadt, den 19. Mai 1859.

Königliches Kreis-Gericht. 1. Abtheilung.

Der Untersuchungs-Richter.

In Ober-Glogau verkaufen die Bäcker ihre Backwaren und zwar für 1 Sgr. zum nachstehenden Gewicht:

I. Bernard	1 Pf.	—	Eth. Brot u. 17 Eth. Sem.	I. Kosubek	1 Pf.	5 Eth Brot u. 20 Eoth Sem.	
E. Burczyk	1 "	4 "	" 15 "	R. März	1 "	6 "	18 "
M. Gzichon	1 "	— "	" 15 "	Schneider	—	" "	21 "
F. Gerlich	1 "	— "	" 15 "	Schwanzer	1 "	2 "	18 "
H. Jäschke	1 "	6 "	" 21 "	J. Thiel	1 "	2 "	20 "
J. Klose	1 "	— "	" 12 "	N. Wiedorn	1 "	—	18 "

Ober-Glogau, den 23. Mai 1859.

Der Magistrat.

In Bühl verkaufen die Bäcker ihre Backwaren u. zwar f. 1 Sgr. zum nachstehenden Gewicht:

August Weit	1 Pf.	8 Eoth Brod und 16 Eoth Semmel.	Gm. Rotter	1 Pf.	6 Eoth Brod und 17 Eoth Semmel.	
E. Gornig	1 "	8 "	" 16 "	Ang. Spottke	1 "	8 " " 15 "
J. Hohaus	1 "	15 "	" 18 "	Ant. Haunzel	1 "	8 " " 16 "

Bühl, den 31. Mai 1859.

Der Magistrat.

Wöchentliche Uebersicht der Getreide-Markt-Preise.

No.	Der Preuß. Scheffel.	Neustadt, den 24. Mai 1859						Ober-Glogau, den 20. Mai 1859.						Bühl, den 23. Mai 1859.					
		Höchst. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.	Höchst. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.	Höchst. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.	Höchst. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.	Höchst. rtl. sg. pf.	Mittler. rtl. sg. pf.	Niedrig. rtl. sg. pf.			
1.	Weizen	3 - -	2 9 9	1 19 6	2 15 -	2 10 - -	2 2 6	2 25 -	2 15 -	1 20 -	- - -	- - -	- - -	1 20 -	- - -	- - -			
2.	Roggen	1 22 - -	1 19 9	1 17 6	1 18 6	1 17 6	1 16 -	1 20 -	1 18 -	1 16 -	- - -	- - -	- - -	1 16 -	- - -	- - -			
3.	Gerste	1 10 - -	1 6 3	1 2 6	1 7 6	1 5 -	1 2 -	1 5 -	1 2 6	1 1 -	- - -	- - -	- - -	1 2 6	1 -	- - -			
4.	Häfer	1 12 6 -	1 8 3	1 4 -	1 6 -	1 2 6	1 -	1 10 -	1 7 6	2 -	- - -	- - -	- - -	1 7 6	1 5 -	- - -			
5.	Erbsen	2 22 6 -	2 15 -	2 7 6	2 15 -	2 7 6	2 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	2 10 -	- - -	- - -			
6.	Kartoffeln	- - -	- - -	- 18 -	- - -	- - -	- 16 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	17 -	- - -	- - -			
7.	Heu pro Centner	1 28 - -	1 23 -	1 18 -	1 10 -	1 8 -	1 6 -	1 20 -	1 15 -	1 10 -	- - -	- - -	- - -	1 15 -	1 10 -	- - -			
8.	Stroh „ Schok.	7 - -	6 15 -	6 -	6 10 -	6 -	5 20 -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	6 -	- - -	- - -			

Redaktion: Das Landrats-Amt.

Anzeige.

Im Interesse der Versicherungssuchenden hält sich der Unterzeichnete für verpflichtet, die von ihm vertretene Gesellschaft, welche gerechten und billigen Ansprüche sowohl bei Versicherungsnahme wie bei Brandschaden-Regulirung gern und willig entspricht, bestens zu empfehlen und ist bereit durch Auf- und Annahme der Anträge und Vereinbarung der Prämien denselben möglichst entgegen zu kommen.

Ober-Glogau, im Mai 1859.

Preußische National-Versicherungs-Gesellschaft.

Adameß.

A b b i t c.

Die wider den Fleischer-Meister Karl Jarisch zu Polnisch-Kasselwitz bei verschiedenen Gelegenheiten ausgebreuten Verläumdungen und die ihm zugesetzten Beleidigungen bitte ich demselben hiermit öffentlich ab. Poln.-Kasselwitz, den 20. Mai 1859.

Andreas Simonides, Nachtwächter.

Bekanntmachung.

Der kaufmännische Concours über das Vermögen des Kaufmanns M. Hayn zu Ob.-Glogau ist beendet.

Neustadt, den 18. Mai 1859.

Königliches Kreis-Gericht.
Erste Abtheilung.

Bekanntmachung.

Die zum Nachlaß des Gasthofsbesitzers Franz Grobel zu Ober-Glogau gehörigen, zusammen auf 163 Thlr. 26 Sgr. abgeschätzten Gegenstände bestehend in Möbeln, Wirthsschafts- und Hausgeräthen sollen im Termine den 10. Juni c. Vorm. 9 Uhr in dem Grobel'schen Gasthause auf der Was-servorstadt hieselbst, gegen gleich baare Bezahlung verauktionirt werden.

Ober-Glogau, den 23. Mai 1859.

Königliche Kreis-Gerichts-Kommission.

1. Bezirk.

Bekanntmachung.

Die Verpachtung der zu Stadt-Kohem gehörigen Ackerparzellen Nr. 4, 6 bis 14 incl., 22 bis 36 incl., 38 und 40, welche zusammen eine Fläche von 162 Morgen 98 1/2 R enthalten, auf die Zeit vom 15. Sept. d. J. bis dahin 1863 soll den 16. Juni von Vorm. 8 Uhr ab im Kretscham zu Wiese Kohem erfolgen. Die Bedingungen werden in Termine mitgetheilt werden.

Neustadt, den 24. Mai 1859.

Der Magistrat.

Neuen Rigaer Guß-Kron-Säc-Einsatzmen

in echter Original-Waare und Packung empfäng direkte Zusendungen und offerirt billigst

D. H. Stoebisch.

Breslau, Orlauer Str. 36/37 im alten Theater.

Der Verkauf findet auf dem Siederei Lagerplatze im Bürgerwerder statt durch

W. L. Schubert.

In der Buchdruckerei von H. Kaupach sind vorrâthig:

Regulirungs- und Vertheilungsplâne zu Dismembrationen (siehe Kreisbl. St. 20.)

Vorladungen für die Herrn Schiedsmänner für Kläger und Verklagte.

Fleißkataloge und Schulzeugnisse.

Polizeistraf-Mandate und

Polizeiliche Verwarnungs = Verhandlungen.

Redakteur: Krakau, Kreis-Sekretär.

Druck und Verlag von H. Kaupach.